

Stadt Bottrop - Der Oberbürgermeister -

Ernst-Wilczok-Platz 1, 46236 Bottrop / Telefon: (02041) 70-30 / Fax (02041) 70-3280

E-Mail: stadtverwaltung@bottrop.de / Internet: www.bottrop.de

Information

nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)
bei Erhebung personenbezogener Daten bei der betroffenen Person

Verantwortliche/r	Jugendamt der Stadt Bottrop (51) Frau Bockholt (Amtsleitung) Telefon (02041) 70 36 16 E-Mail: amt51@bottrop.de
Vertreter/in	Jugendamt der Stadt Bottrop (51) Frau Flack Telefon: +49 20 41 70 41 67 E-Mail: kerstin.flack@bottrop.de
Datenschutzbeauftragte/r	Telefon (02041) 70 30 E-Mail: datenschutz@bottrop.de
Zweck/e der Datenverarbeitung	Das Jugendamt der Stadt Bottrop ist u.a. zuständig für die Organisation und die Durchführung der Wahl zum Jugendparlament Bottrop Zu dieser Wahl zählt zu den Hauptaufgaben: • die Durchführung des Wahlvorschlagsverfahrens • Öffentlichkeitsarbeit • die Erstellung und Fortführung des Wählerverzeichnisses • die Durchführung des Briefwahlverfahrens • die Ergebnisermittlung und Ergebniskontrolle • die Koordination aller an der Wahl beteiligten städtischen Dienststellen • die Vorbereitung und Durchführung des Wahlausschusses • die Vorbereitung und Koordination der konstituierenden Sitzung des Jugendparlamentes Hierfür werden personenbezogene Daten verarbeitet. Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage des Art. 6 Abs.1 lit. a) und c) DSGVO

Wesentliche Rechtsgrundlage/n	• Geschäftsordnung des Jugendparlamentes der Stadt Bottrop • Wahlordnung für die Wahl des Jugendparlamentes der Stadt Bottrop
Quelle der Daten	Sofern die Stadt Bottrop Ihre Daten nicht von Ihnen selbst erhält, so werden Ihre Daten erforderlichen falls nur bei folgenden Personen oder Stellen erhoben: Melderegister
Empfänger und Kategorien von Empfängern der Daten	Es erhalten nur diejenigen Personendaten, die diese zur Erfüllung der gesetzlichen Pflichten brauchen. Zum Beispiel erhalten Mitarbeiter des Sachgebiets Offene Kinder- und Jugendarbeit, Schulsozialarbeit personenbezogenen Daten für die Aufstellung des Wählerverzeichnisses.
Dauer der Speicherung und Aufbewahrungsfristen	Die Daten werden entsprechend den gesetzlichen Vorgaben gespeichert. Die persönlichen Daten werden nur solange verarbeitet und gespeichert wie es für die Erfüllung der entsprechenden Aufgabe erforderlich ist. Die konkrete Speicherdauer ist abhängig von dem Zweck der Datenverarbeitung sowie von verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten und den gesetzlichen Verjährungsfristen.
Rechte der betroffenen Person	Sie haben folgende Rechte, wenn die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind: • Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten • Recht auf Akteneinsicht nach den verfahrensrechtlichen Bestimmungen • Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten • Recht auf Löschung oder Einschränkung der Datenverarbeitung • Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung wegen besonderer Umstände • Recht auf Beschwerde an die Aufsichtsbehörde bei Datenschutzverstößen
Zuständige Aufsichtsbehörde	Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf Telefon (0211) 38424-0 / Fax (0211) 38424-10 E-Mail poststelle@ldi.nrw.de / Internet www.ldi.nrw.de